

ÖH-WAHLEN

Von 20. bis 22. Mai 2003 ist es wieder so weit, wir gehen wählen. Gewählt werden an diesen Tagen die Studierendenvertreter auf Uni- und Bundesebene. Zur Wahl stehen Fraktionen, wie zum Beispiel AG, Blatt, Fachschaftsliste, LSF, etc., aber auch Einzelpersonen, die für eine bestimmte Studienrichtungsvertretung kandidieren. Damit Ihr Überblick über den Aufbau der Studierendenvertretung (in Österreich ÖH – die Österreichische Hochschülerschaft genannt) nicht verliert, findet Ihr hier eine kleine Zusammenfassung.

Die Bundesvertretung

Die Bundesvertretung hat ihren Sitz in Wien. Sie besteht aus einem Gremium, das aus 45 MandatarInnen aus verschiedenen Fraktionen zusammengesetzt ist. Die **Verteilung** ergibt sich **aus** der **ÖH-Wahl**. Ihre Hauptaufgabe liegt darin, die Studierenden gegenüber dem Bundesministerium und der Öffentlichkeit zu vertreten und sie hat weiters das Recht, zu Gesetzen und Verordnungen Stellung zu nehmen. Sie verteilt das Budget an die Universitätsvertretungen und diverse Projekte und koordiniert die Universitätsvertretungen.

Die Universitätsvertretung

Die ÖH-Universitätsvertretung (bei uns an der TU Graz heißt sie HTU: Hochschülerschaft an der TU Graz) vertritt die Interessen der Studierenden an der jeweiligen Universität. Auch deren **Zusammensetzung** ergibt sich **durch** die **ÖH-Wahl**. Sie stellt Leute für Referate ein und unterstützt deren Projekte, richtet Beratungsstellen ein, erstellt Infobroschüren, organisiert ErstsemestrigINNERberatungen und vieles mehr. Außerdem entsendet die HTU Studierende in den Senat, die dort mit ca. einem Viertel der Stimmen vertreten sind und für die Interessen der Studierenden eintreten. Weiters verteilt sie das Budget an die Referate, die Fakultätsvertretungen und die Studienrichtungsvertretungen. Als Besonderheit gibt es bei uns an der TU Graz außerdem noch die HTU-GmbH. Dort können Studierende kopieren, sowie Skripten und Schreibwaren günstig erwerben.

Die Fakultätsvertretung

Die Fakultätsvertretung kümmert sich um die Anliegen aller Studierenden auf Fakultätsebene (an der TU Graz gibt es Fakultätsvertretungen für: Architektur, Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik und Technische Naturwissenschaften). Welche Studierenden den Fakultätsvertretungen angehören dürfen, wird bei der ÖH-Wahl entschieden. Die Mitglieder werden in das Studierende in das Fakultätskollegium, in die Habilitations- und Berufungskommissionen und in die Institutskonferenzen entsandt. Bislang stellt die Studierendenvertretung in diesem Gremium ein Viertel der Gesamtstimmen; wie die Situation in Zukunft aussehen wird (Universitätsgesetz 2002), ist noch unklar.

Die Studienrichtungsvertretung

Jede Studienrichtung hat ihre Studienrichtungsvertretung (Strv). Die MandatarInnen werden bei den ÖH-Wahlen namentlich gewählt. Die Strv vertritt die Interessen der Studierenden der einzelnen Studienrichtungen und ist auch Ansprechpartner bei Problemen im Studienablauf und bei bürokratischen Hürden. Ihr obliegen z.B. die Prüfungsbeispielsammlungen. Die Studienrichtungsvertretung entsendet Studierende in die Studienkommissionen; sie haben dort ein Drittel der Stimmen.

Infobox: Senat

Erstellung und Abänderung der Satzung, Einrichtung von Abteilungen an Instituten. Segnen jährlichen Budgetantrag ab und vieles mehr.

Infobox: Fakultätskollegium

Erstellung und Abänderung der Satzung, Einrichtung von Abteilungen an Instituten, Absegnen des jährlichen Budgetantrags und vieles mehr.

ÖH-WAHLEN 2003



Manuel Morcos
BiPol Referent

